

4. Jänner 2012

Lesungen des Tages: 1 Joh 3,7–10; Joh 1,35–42

Sie (die beiden Jünger) sagten zu ihm: Rabbi - das heißt übersetzt: Meister -, wo wohnst du? Er (Jesus) antwortete: Kommt und seht! Da gingen sie mit und sahen, wo er wohnte, und blieben jenen Tag bei ihm.
(Joh 1,38–39)

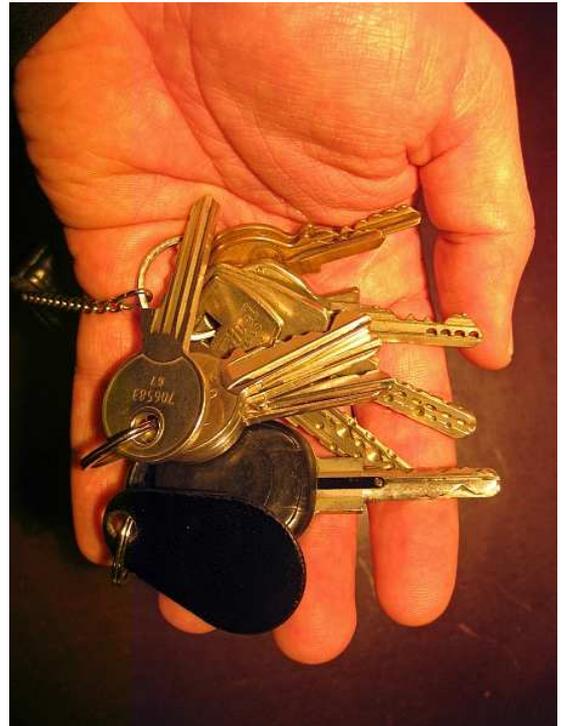


Foto: Reinhard Schandl

Wo wohnst du?

Wo wohnst du?
Sie wissen nicht genau,
was sie suchen.
Ihre Sehnsucht lässt sie fragen.

Wo wohnst du?
Oberflächlich geht es um die Adresse.
In der Tiefe aber
geht es um Geborgenheit.

Wo wohnst du?
Sie bleiben einige Stunden.
Dann gehen sie,
treffen andere und berichten davon.

Wo wohnst du?
Es war ihre erste Begegnung mit Jesus.
Sie haben Bleibe gefunden.

Wo wohne ich?

(Reinhard Schandl)